

	Stand am 13.07.2020	Veränderung ggü. Vorwoche	Veränderung ggü. 31.12.2019	Hoch/Tief Woche (%)		Hoch/Tief seit 01.01.2020 (%)	
Euribor 3 Monate	-0,435 %	+ 0,6 Stellen	- 5,2 Stellen	-0,433	-0,440	-0,161	-0,489
Rendite Bundesanleihen 5 Jahre	-0,62 %	+ 6 Stellen	- 15 Stellen	-0,62	-0,68	-0,40	-0,99
Rendite Bundesanleihen 10 Jahre	-0,41 %	+ 3 Stellen	- 22 Stellen	-0,41	-0,47	-0,17	-0,84

Prognose Zinstrends	Stand am 13.07.2020	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate	Aktien/Futures/ Devisen	Stand 13.07.2020	+/- % Woche
Leitzins Euroland (Refi-Satz)	0,00 %	0,00 %	0,00 %	Dax	12.799,97	+0,84
3-Monats-Euribor	-0,44 %	-0,40 %	-0,40 %	EuroStoxx 50	3.350,00	+0,06
Deutschland/Euroland 10 Jahre	-0,41 %	-0,30 %	-0,20 %	Dow Jones Ind.	26.085,80	+0,96
Fed Funds Target Rate	0,25 %	0,25 %	0,25 %	Bund-Future	175,63	+0,35
USA 10 Jahre	0,62 %	0,90 %	1,00 %	US-Dollar	1,1369	+0,68

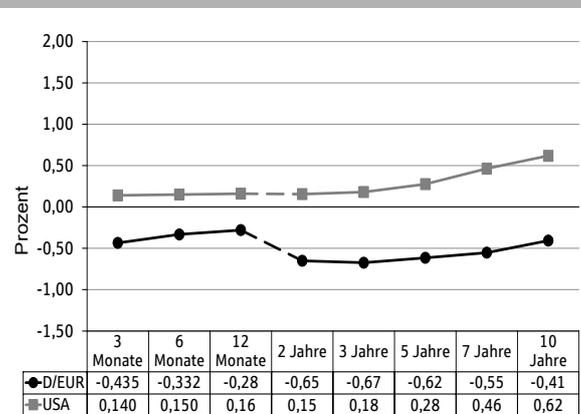
Rentenmarkt Euroland

In der laufenden Woche liegt der Anlegerfokus auf dem EU-Gipfel am Freitag und Samstag. Trotz der Kompromissvorschläge von EU-Ratspräsident Michel, erscheint es fraglich, ob schon auf diesem Gipfel eine Einigung erzielt werden kann, nachdem sowohl der österreichische Kanzler Kurz als auch der niederländische Ministerpräsident Rutte am Wochenende ihre Vorbehalte gegen den Fonds in den Medien verbreiteten. Von Interesse ist zudem die EZB-Sitzung am Donnerstag. Da mit keiner wichtigen geldpolitischen Entscheidung zu rechnen ist, steht vor allem die Frage im Mittelpunkt, wie die Äußerungen verschiedener Ratsmitglieder hinsichtlich eines Nichtausschöpfens des PEPP-Anleihekaufprogramms (1350 Mrd. EUR) gemeint waren. Interessant dürfte zudem sein, ob es zu einer Anhebung des Multiplikators für den gestaffelten Einlaufsatz kommt. Bei den Konjunkturdaten sind in dieser Woche vor allem die US-Daten von Interesse. Neben der Industrieproduktion und den Einzelhandelsumsätzen stehen der Empire State Index und der Philadelphia Fed Index im Fokus. In Anbetracht der massiven Anleihekäufe der EZB gehen wir davon aus, dass die Renditen von Bundesanleihen zunächst sehr niedrig bleiben. Erst auf mittlere Sicht erwarten wir leicht ansteigende Renditen langlaufender Bundesanleihen.

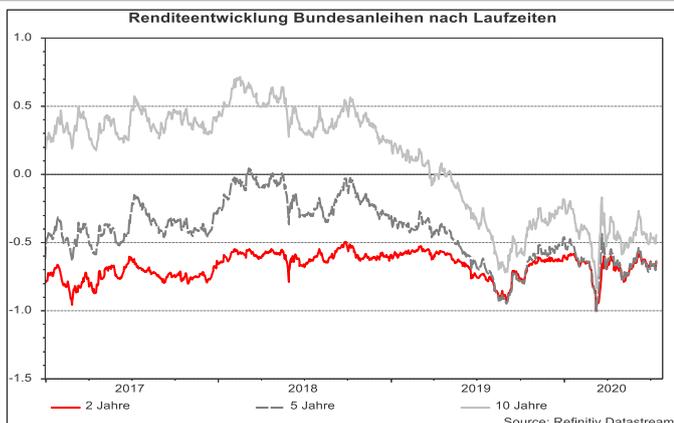
Vorschau Konjunktur (Auswahl)

Datum	Land	Indikator	Konsens- prognose	Letzter Wert
14.07.	EWU	Industrieproduktion (Mai, m/m)	13,3 %	-17,1 %
	EWU	ZEW-Konjunkturerwartungen (Jul)	-/-	58,6
	DE	Verbraucherpreise HVPI (Jun, y/y)	0,8 %	0,8 %
	DE	ZEW-Konjunkturerwartungen (Jul)	60,0	63,4
15.07.	JP	Bank of Japan Zinsentscheid	-/-	-0,10 %
	USA	Empire State Produktionsindex (Jul)	5,5	-0,2
	USA	Industrieproduktion (Jun, m/m)	4,8 %	1,4 %
16.07.	CHN	BIP (Q2, q/q)	9,6 %	-9,8 %
	EWU	EZB Zinsentscheid	-0,50 %	-0,50 %
	USA	Philly-Fed-Index (Jul)	20,0	27,5
	USA	Einzelhandelsumsatz (Jun, m/m)	5,5 %	17,7 %
17.07.	EWU	Verbraucherpreise HVPI (Jun, y/y)	0,3 %	0,3 %
	USA	Konsumklima Uni Michigan (Jul)	80,0	78,1

**Zinsstrukturkurven
Deutschland / USA**



Quellen: Thomson Reuters Datastream; Prognosen: DekaBank



Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.